N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses

am Dienstag, dem 13.03.2018

im Neues Rathaus, 2. OG Südflügel, Zimmer 2.5/2.6

<u>Beginn:</u> 18:30 Uhr	<u>Ende:</u> 21:10 Uhr
---------------------------------	-------------------------------

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

	Herr Gerd Kühl
--	----------------

Ratsfrau / Ratsherr

	Herr Volker Andresen
	Herr Peter Cleve
	Frau Franka Dannheiser
	Frau Britta Einfeldt
	Herr Wolf Rüdiger Fehrs
	Herr Sebastian Fricke
	Herr Jonny Griese
	Herr Hauke Hahn
	Herr Arno Jahner
	Herr Andreas Kluckhuhn
	Herr Mark Michael Proch
	Herr Reinhard Ruge

Außerdem anwesend

Stadtpräsidentin	Frau Anna-Katharina Schättiger
Geschäftsführerin der Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH zu TOP 6.	Frau Iris Meyer
Vorsitzender des Stadtteilbeirates Böcklersiedlung- Bugenhagen zu TOP 22.	Herr Rolf Schaks

Von der Verwaltung

Oberbürgermeister	Herr Dr. Olaf Taurus
Erster Stadtrat	Herr Carsten Hillgruber
Stadtrat	Herr Oliver Dörflinger
Stadtrat	Herr Thorsten Kubiak
Personalratsvorsitzende	Frau Sabine Heidebrecht-Rüge
Fachdienst 61	Frau Ute Spieler
Fachdienst 61	Frau Uta Rautenstrauch
Protokollführerin	Frau Heike Allmann

Entschuldigt:

Ratsfrau / Ratsherr

	Frau Esther Hartmann
--	----------------------

Bis zu 2 Vertreter der Presse
Bis zu 4 ZuhörerInnen

Tagesordnung:

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 13.03.2018
4.	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 30.01.2018
5.	Information über die am 30.01.2018 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6.	Berichterstattung in den Aktivitäten der Wirtschaftsagentur und zur Wirtschaftsförderung
7.	Verwaltungsgemeinschaften: 1. Änderungsvertrag zum öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft nach § 19 a des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GkZ) zwischen der Gemeinde Wasbek und der Stadt Neumünster Vorlage: 1190/2013/DS
8.	Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2017 nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 Hauptsatzung Vorlage: 1160/2013/DS
9.	Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2018 nach § 95 d GO - Qualitätsverbesserung im Fachdienst Gesundheit (53). Erstes Teilergebnis der Organisationsuntersuchung und sich ergebende Maßnahmen - Vorlage: 1171/2013/DS
10.	Leistung von außerplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 der Hauptsatzung im Finanzplan 2017 Vorlage: 1161/2013/DS
11.	Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO im Finanzplan 2018 (Umgestaltung der Lütjenstraße) Vorlage: 1197/2013/DS
12.	Städtische Beteiligungen: IT-Verbund Schleswig-Holstein AöR hier: Fortentwicklung zu einem Kompetenzzentrum für Digitalisierung und kommunales EGovernment Vorlage: 1198/2013/DS
13.	Einnahmen- und Ausgabenplanung der Sondervermögen Kameradschaftskassen 2018 Vorlage: 1172/2013/DS
14.	Änderung der Abfallgebührensatzung Vorlage: 1179/2013/DS

15.	Neubau einer Abwasserfiltration Vorlage: 1181/2013/DS
16.	Schulentwicklungsplanung; hier: Namensgebung für die nach der organisatorischen Verbindung der Förderzentren Fröbelschule und Wichernschule zum 01.02.2018 neu entstandenen Schule Vorlage: 1168/2013/DS
17.	Schulentwicklungsplanung (SEP) hier: Wilhelm-Tanck-Schule - Aktualisiertes Raumprogramm für eine 3-zügige Gemeinschaftsschule als Offene Ganztagschule Vorlage: 1170/2013/DS
18.	Zuschuss für den Verein „Freies Radio Neumünster e. V.“ als Defizitförderung Vorlage: 1193/2013/DS
19.	Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes; hier: Aktualisierung der Stellenbemessung in der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung des Fachdienstes Soziale Hilfen (50) sowie der Systembetreuung der Fachsoftware LÄMMkom des Fachdienstes Dezentrale Steuerungsunterstützung (03) Vorlage: 1195/2013/DS
20.	Bedarf an Plätzen in Kindertageseinrichtungen Hier: Veränderung und Ausbau von Platzahlen im Sozialraum Tungendorf Vorlage: 1176/2013/DS
21.	Wahl der Vertrauenspersonen zur Auswahl der Schöffinnen und Schöffen sowie der Jugendschöffinnen und Jugendschöffen Vorlage: 1163/2013/DS
22.	Wahl eines Schiedsmannes für den Wahlbezirk Wittorf sowie für den Wahlbezirk Böcklersiedlung-Bugenhagen in der Stadt Neumünster Vorlage: 1177/2013/DS
23.	Umgestaltung Helmut-Loose-Platz Vorlage: 1173/2013/DS
24.	Brandschutzmaßnahmen an diversen Schulen Freigabe von Haushaltsmitteln Vorlage: 1184/2013/DS
25.	Monitoring für großflächige Einzelhandelsstandorte - Handlungsempfehlung Vorlage: 1167/2013/DS
26.	Beschluss öffentlich-rechtlicher Vereinbarungen mit den Kreisen Rendsburg-Eckernförde und Segeberg über die Finanzierung von ÖPNV-Leistungen der SWN Verkehr GmbH auf den Gebieten der jeweiligen Kreise Vorlage: 1182/2013/DS
27.	Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) Vorlage: 1192/2013/DS
28.	Beräumung von Teilflächen der ehemaligen Scholtz-Kaserne Vorlage: 1196/2013/DS

29.	Berichtswesen
29.1	Bericht zur Besetzung der zusätzlichen Planstellen gemäß 1. Nachtragsstellenplan 2016 und Stellenplan 2017 / 18 Vorlage: 0534/2013/MV
30.	Dringliche Vorlagen
31.	Mitteilungen
31.1	Städtische Beteiligungen: Wirtschaftspläne 2018 städtischer Gesellschaften und Kommunalunternehmen Vorlage: 0526/2013/MV
31.2	Hans-Böckler-Schule (HBS); hier: Genehmigung der Bildung einer Außenstelle auf dem Gelände der Erstaufnahmeeinrichtung Neumünster (EAE) Vorlage: 0540/2013/MV
31.3	Hindenburg-Kaserne - Unterkunftsgebäude für Flüchtlinge Vorlage: 0537/2013/MV
31.4	Sonstige Mitteilungen
32.	Tagesordnungen der städtischen Ausschüsse

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Vorsitzende - Gerd Kühl - eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Ratsherr Kühl spricht nachträglich die Glückwünsche des Hauptausschusses zu folgendem Geburtstag aus:

Herr Reinhard Ruge am 20.02.

In Hinblick darauf, dass diese Sitzung des Gremiums voraussichtlich die letzte der laufenden Wahlperiode sein wird, bedankt sich Ratsherr Kühl für die gute Zusammenarbeit.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Beschluss:

Die Verwaltung hat für die heutige Sitzung neben dem TOP 33. „Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die am 30.01.2018 unter Ausschluss der Öffentlichkeit beratenen Tagesordnungspunkte“ 4 weitere Tagesordnungspunkte identifiziert, bei denen Ausschlussgründe vorliegen.

Bei den TOPs 34. bis 36. geht es um die Niederschlagung von Abgaben und Entgelten. Die Daten unterliegen dem Steuergeheimnis nach § 30 AO.

Bei TOP 37. geht es um Rechtsgeschäfte mit Unternehmen, bei denen Informationen über wirtschaftliche Verhältnisse in die Beratung mit einbezogen werden könnten.

Es wird einstimmig beschlossen, die Tagesordnungspunkte 33. bis 37. unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Der TOP 38. ist für Mitteilungen vorgesehen.

3 .	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 13.03.2018
-----	--

Beschluss:

Versandt bzw. verteilt wurden:

Dringlichkeitsvorlage: DS 1202/2013

Verkauf eines Grundstückes im Bereich des B-Planes 177 (Gewerbepark Eichhof)

➤ **Zu TOP 12.:**

Städtische Beteiligungen: IT-Verbund Schleswig-Holstein AöR
hier: Fortentwicklung zu einem Kompetenzzentrum für Digitalisierung und kommunales EGovernment (1198/2013/DS): bislang fehlende Vorlage

➤ **Zu TOP 22. - Städtische Ausschüsse:**

- Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss am 21.03.2018

- Neufassung – Jugendhilfeausschuss am 21.03.2018

➤ **Zu TOP 37.:**

Städtische Beteiligungen: Statusbericht "Ersatzneubau des Friedrich-Ebert-Krankenhauses" (0529/2013/MV): Bericht zum Stand März 2018

Zu Top 19. „Aktualisierung der Stellenbemessung in der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung des Fachdienstes Soziale Hilfen (50)“ (1195/2013/DS) ist festzustellen, dass der TOP in der Tagesordnung lediglich verkürzt benannt ist. Richtigerweise lautet TOP 19. entsprechend des Verhandlungsgegenstandes der Vorlage vollumfänglich: **„Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes; hier: Aktualisierung der Stellenbemessung in der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung des Fachdienstes Soziale Hilfen (50) sowie der Systembetreuung der Fachsoftware LÄMMkom des Fachdienstes Dezentrale Steuerungsunterstützung (03)“.**

Es liegt **eine Dringlichkeitsvorlage zu einer Grundstücksangelegenheit vor (DS 1202/2013).**

Verhandlungsgegenstand: Verkauf eines Grundstückes im Bereich des B-Planes 177 (Gewerbepark Eichhof).

Die Dringlichkeit ist in der Vorlage begründet.

Der Ausschussvorsitzende bittet um Abstimmung zur Bestätigung der Dringlichkeit der Vorlage.

Sodann wird die Dringlichkeit einstimmig bestätigt.

Da es bei dieser Vorlage um Grundstücksangelegenheiten geht, liegen Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit vor.

Der Ausschussvorsitzende bittet daher um Abstimmung, ob die Vorlage unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden soll, wobei die Tagesordnung dann um einen entsprechenden TOP 39. ergänzt wird.

Es wird einstimmig beschlossen, die Vorlage als TOP 39. unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Der somit ergänzten Tagesordnung wird sodann einstimmig zugestimmt, wobei die TOPs 33. bis 39. unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden sollen.

4 .	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 30.01.2018
-----	--

Einwände gegen die Niederschrift werden nicht vorgebracht.

5 .	Information über die am 30.01.2018 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

In der Sitzung am 30.01.2018 hat der Hauptausschuss unter Ausschluss der Öffentlichkeit keine Beschlüsse gefasst. Bei allen Tagesordnungspunkten war lediglich Kenntnis zu nehmen. Soweit Entscheidungen zu treffen waren, oblagen diese jeweils der Ratsversammlung

6 .	Berichterstattung in den Aktivitäten der Wirtschaftsagentur und zur Wirtschaftsförderung
-----	--

Frau Meyer und Frau Spieler berichten detailliert zu den Aktivitäten der Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH (WA) und zur Wirtschaftsförderung, insbesondere unter Berücksichtigung der Schnittstellen zwischen der WA und dem Fachdienst 61 – Stadtplanung und -entwicklung. Die entsprechende Präsentation ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 6. beigefügt.

Im nachfolgenden Nachfrage- und Diskussionsteil wird auf die Wichtigkeit hingewiesen, Gewerbeflächen aktiv, z. B. unter der Dachmarke „Nordgate“, anzubieten. Gleichzeitig müsse bei der Flächenvermarktung eine enge Einbindung in den ISEK-Prozess erfolgen, damit die Ansiedlung von Gewerbe zu den Planungen hinsichtlich der Stadtentwicklung passe. Die Neuansiedlung von produzierendem Gewerbe sei weiter zu forcieren.

Als entscheidende Standortbedingungen für ansiedlungsinteressierte Unternehmen seien derzeit der Fachkräftenachweis, eine funktionierende Infrastruktur und das Vorhandensein einer Berufsfeuerwehr zu nennen.

Weiter sei eine Zusammenarbeit mit den Umlandgemeinden zu fördern, um mittelfristig interkommunale Gewerbeflächen anbieten zu können.

Die Mitglieder des Hauptausschusses bedanken sich bei Frau Meyer und Frau Spieler für die ausführliche Berichterstattung.

7 .	Verwaltungsgemeinschaften: 1. Änderungsvertrag zum öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft nach § 19 a des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GkZ) zwischen der Gemeinde Wasbek und der Stadt Neumünster Vorlage: 1190/2013/DS
-----	--

Beschluss:

Der Ausschuss spricht der Verwaltung ein Lob aus, den Vertrag für die Fortführung der Verwaltungsgemeinschaft mit Wasbek nun endverhandelt zu haben.

Herr Oberbürgermeister dankt der Selbstverwaltung für ihre Unterstützung. Diese habe geholfen und zum Verhandlungserfolg beigetragen.

Ratsherr Hahn kritisiert, dass für Wasbek, im Gegensatz zu Bönebüttel, keine regelmäßige Evaluation vorgesehen sei. Es müsse sichergestellt werden, dass Neumünster die erbrachten Leistungen bezahlt bekomme.

Herr Oberbürgermeister Dr. Taurus stimmt dem zu und erläutert, ggf. notwendige Nachverhandlungen seien damit keinesfalls ausgeschlossen.

Auf Anregung von Ratsherrn Andresen, sagt Herr Oberbürgermeister Dr. Taurus zu, die Formulierung im Antragstext der Vorlage zu ändern. Statt „Den Überlegungen...“ soll es heißen „Dem Entwurf...“.

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:	Einstimmige Zustimmung
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

8 .	Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2017 nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 Hauptsatzung Vorlage: 1160/2013/DS
-----	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

9 .	Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2018 nach § 95 d GO - Qualitätsverbesserung im Fachdienst Gesundheit (53). Erstes Teilergebnis der Organisationsuntersuchung und sich ergebende Maßnahmen - Vorlage: 1171/2013/DS
-----	--

Beschluss:

Es erfolgt Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis:	/
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

10 .	Leistung von außerplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 der Hauptsatzung im Finanzplan 2017 Vorlage: 1161/2013/DS
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

11 .	Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO im Finanzplan 2018 (Umgestaltung der Lütjenstraße) Vorlage: 1197/2013/DS
------	--

Beschluss:

Es erfolgt Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis:	/
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

12 .	Städtische Beteiligungen: IT-Verbund Schleswig-Holstein AöR hier: Fortentwicklung zu einem Kompetenzzentrum für Digitalisierung und kommunales EGovernment Vorlage: 1198/2013/DS
------	---

Beschluss:

Herr Oberbürgermeister Dr. Taurus erläutert die Vorlage und stellt fest, die Stadt Neumünster würde lediglich als formaler Antragsteller fungieren und müsse weder finanzielle noch personelle Ressourcen vorhalten.
Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:	Einstimmige Zustimmung
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

13 .	Einnahmen- und Ausgabenplanung der Sondervermögen Kameradschaftskassen 2018 Vorlage: 1172/2013/DS
------	--

Beschluss:

Es erfolgt Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis:	/
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

14 .	Änderung der Abfallgebührensatzung Vorlage: 1179/2013/DS
------	---

Beschluss:

Es erfolgt Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis:	/
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

15 .	Neubau einer Abwasserfiltration Vorlage: 1181/2013/DS
------	--

Beschluss:

Die Vorlage wird intensiv diskutiert. Dabei geht es unter anderem um Fragen zu den erforderlichen Investitionen und den möglichen Auswirkungen auf die von den Haushalten zu erstattenden Gebühren. Es wird kritisiert, dass der Vorlage nicht zu entnehmen ist, auf welche Ausgangswerte sich prozentuale Steigerungen beziehen.

Ratsfrau Dannheiser stellt fest, dass die Vorlage diverse Fragen aufwerfe. Sie kündigt einen entsprechenden Fragenkatalog für die Vorberatung in den Fachausschüssen an. Ratsherr Kluckhuhn ergänzt, dass ein Mitarbeiter des Planungsbüros zu der Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses hinzugezogen werden soll.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis:	/
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

16 .	Schulentwicklungsplanung; hier: Namensgebung für die nach der organisatorischen Verbindung der Förderzentren Fröbelschule und Wichernschule zum 01.02.2018 neu entstandenen Schule Vorlage: 1168/2013/DS
------	---

Beschluss:

Es erfolgt Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis:	/
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

17 .	Schulentwicklungsplanung (SEP) hier: Wilhelm-Tanck-Schule - Aktualisiertes Raumprogramm für eine 3-zügige Gemeinschaftsschule als Offene Ganztagschule Vorlage: 1170/2013/DS
------	---

Beschluss:

Die Vorlage bezieht sich auf die Mitteilungsvorlage 0512/2013/MV, die in der Sitzung der Ratsversammlung am 13.02.2018 unter TOP 38. zusammen mit dem dazu seitens der SPD- Ratsfraktion gestellten Antrag vertagt worden ist.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis:	/
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

18 .	Zuschuss für den Verein „Freies Radio Neumünster e. V.“ als Defizitförderung Vorlage: 1193/2013/DS
------	---

Beschluss:

Die Vorlage wird kontrovers diskutiert. Das Freie Radio Neumünster e. V. sei ein gemeinnütziger Verein, werde aber wie eine gewerbliche Einrichtung behandelt. Herr Stadtrat Kubiak erläutert, dass die Beurteilung der baurechtlichen Nutzung maßgeblich sei. Daher sei eine Unterbringung in einem Schulgebäude nicht ohne weiteres möglich. Der finanzielle Aufwand, eine Nutzungsänderung über einen Bauantrag zu erwirken, sei höher als die Zahlung des Zuschusses. Der Vorschlag, den Zuschuss zur Deckung von Mietkosten weiterhin zu gewähren, sei als Interimslösung zu betrachten. Die Unterbringung in der Anscharstraße soll weiter realisiert werden.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis:	/
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

19 .	Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes; hier: Aktualisierung der Stellenbemessung in der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung des Fachdienstes Soziale Hilfen (50) sowie der Systembetreuung der Fachsoftware LÄMMkom des Fachdienstes Dezentrale Steuerungsunterstützung (03) Vorlage: 1195/2013/DS
------	--

Beschluss:

Frau Heidebrecht-Rüge teilt mit, dass der Personalrat die Besetzung von 7 Stellen zum Juli 2018 favorisieren würde. Dieser Bedarf sei ermittelt worden. Die Fallzahlen pro MitarbeiterIn seien in Neumünster regelmäßig ohnehin schon höher als in den anderen kreisfreien Städten. Die Vorlage hingegen würde zunächst nur die Besetzung von 3 Stellen realisieren.

Herr 1. Stadtrat Hillgruber bestätigt den Gesamtbedarf in einem Umfang von 7 Stellen. Er erläutert, dass die Stellenbesetzung in Absprache mit dem Fachdienst in zwei Schritten erfolgen soll.

Auf Nachfrage wird mitgeteilt, dass das Konnexitätsprinzip zwischen Bund und Kommune keine Anwendung fände. Eine teilweise Kostenübernahme seitens des Landes sei indes über den Finanzausgleich gewährleistet.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis:	/
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

20 .	Bedarf an Plätzen in Kindertageseinrichtungen Hier: Veränderung und Ausbau von Platzahlen im Sozialraum Tungendorf Vorlage: 1176/2013/DS
------	--

Beschluss:

Es erfolgt Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis:	/
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

21 .	Wahl der Vertrauenspersonen zur Auswahl der Schöffinnen und Schöffen sowie der Jugendschöffinnen und Jugendschöffen Vorlage: 1163/2013/DS
------	--

Beschluss:

Ratsherr Andresen teilt mit, seitens der SPD-Ratsfraktion lägen zwei Vorschläge für die Wahl vor:

- Frau Ilse Milkert
- Herr Andreas Kluckhuhn

Ratsherr Kühl stellt fest, die CDU-Ratsfraktion könne noch nicht mit Vorschlägen dienen.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis:	/
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

22 .	Wahl eines Schiedsmannes für den Wahlbezirk Wittorf sowie für den Wahlbezirk Böcklersiedlung-Bugenhagen in der Stadt Neumünster Vorlage: 1177/2013/DS
------	--

Beschluss:

Herr Schaks vom Stadtteilbeirat Böcklersiedlung-Bugenhagen weist darauf hin, dass - entgegen der ausdrücklichen Aussage in der Vorlage - eine Anhörung des Stadtteilbeirates nicht erfolgt sei.

Herr Stadtrat Kubiak teilt mit, dass dieses Versehen auf krankheitsbedingte Ausfälle und eine unzulängliche Vertretung zurückzuführen sei. Zwar sei eine Beteiligung der Stadt-

teilbeiräte gesetzlich nicht explizit vorgeschrieben, allerdings sei diese gemäß der Geschäftsordnung entsprechend vorgesehen.

Auch im Falle des Stadtteilbeirates Wittorf sei die Anhörung bislang nicht erfolgt. Allerdings sei dazu schon eine Lösung gefunden: der Stadtteilbeirat werde sich am 21.03.2018 mit dem Wahlvorschlag auseinandersetzen.

Für den Stadtteilbeirat Böcklersiedlung-Bugenhagen kann die Anhörung am 22.03.2018 nachgeholt werden.

Somit besteht die Möglichkeit, die Fehler dadurch zu heilen, dass beide Stadtteilbeiräte ihr Votum noch vor Beschlussfassung durch die Ratsversammlung abgeben können.

Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras erklärt, dass derartige Fehler nicht passieren dürfen. Er bittet ungeachtet dessen darum, einzelne MitarbeiterInnen der Verwaltung in öffentlichen Sitzungen nicht namentlich zu kritisieren.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis:	/
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

23 .	Umgestaltung Helmut-Loose-Platz Vorlage: 1173/2013/DS
------	--

Beschluss:

Bei der Beratung sind Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt worden.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis:	/
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

24 .	Brandschutzmaßnahmen an diversen Schulen Freigabe von Haushaltsmitteln Vorlage: 1184/2013/DS
------	--

Beschluss:

Die Vorlage wird kritisch diskutiert. Sie sei nicht schlüssig und ihr könne somit nicht zugestimmt werden.

Herr Stadtrat Kubiak erklärt, dass die Freigabe weiterer Haushaltsmittel beantragt werde, damit entsprechende Maßnahmen zur Umsetzung in den Sommerferien vorbereitet werden können. Würde man erst in der Sitzung der Ratsversammlung im Juli Beschluss fassen, wäre das zu spät.

Herr Stadtrat Kubiak sagt zu, eine die Drucksache ergänzende Information zur Vorberatung in den Fachausschüssen zur Verfügung zu stellen, damit auf der Basis schlüssiger Zahlen Beschluss gefasst werden kann.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis:	/
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

25 .	Monitoring für großflächige Einzelhandelsstandorte - Handlungsempfehlung Vorlage: 1167/2013/DS
------	--

Beschluss:

Es erfolgt Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis:	/
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

26 .	Beschluss öffentlich-rechtlicher Vereinbarungen mit den Kreisen Rendsburg-Eckernförde und Segeberg über die Finanzierung von ÖPNV-Leistungen der SWN Verkehr GmbH auf den Gebieten der jeweiligen Kreise Vorlage: 1182/2013/DS
------	---

Beschluss:

Es erfolgt Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis:	/
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

27 .	Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) Vorlage: 1192/2013/DS
------	---

Beschluss:

Frau Rautenstrauch beantwortet Fragen zur Vorlage.
Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:	Einstimmige Zustimmung
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

28 .	Beräumung von Teilflächen der ehemaligen Scholtz-Kaserne Vorlage: 1196/2013/DS
------	---

Beschluss:

Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras erklärt, dass eine Sanierung der Altlast wegen der Gefährdung für das Grundwasser schon aufgrund einer wasserbehördlichen Anordnung unabdingbar sei. Er kündigt im Zusammenhang mit der Vergabeentscheidung eine Vorlage für den Bau- und Vergabeausschuss an.

Auf Nachfrage erläutert Frau Spieler, weshalb sich nunmehr akuter Handlungsbedarf ergeben hat, obwohl bereits beim Kauf des Geländes Informationen über Altlasten bekannt waren.

Sie ergänzt, dass Fördermittel für die Sanierung beantragt worden sind.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis:	/
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

29 .	Berichtswesen
29.1 .	Bericht zur Besetzung der zusätzlichen Planstellen gemäß 1. Nachtragsstellenplan 2016 und Stellenplan 2017 / 18 Vorlage: 0534/2013/MV

Beschluss:

Es erfolgt Kenntnisnahme.

30 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

Beschluss:

Zur öffentlichen Sitzung liegen keine dringlichen Vorlagen vor.

31 .	Mitteilungen
31.1 .	Städtische Beteiligungen: Wirtschaftspläne 2018 städtischer Gesellschaften und Kommunalunternehmen Vorlage: 0526/2013/MV

Beschluss:

Die Daten der SWN werfen Fragen auf. So sei zunächst ein Gewinn prognostiziert worden und jetzt werde ein Verlust ausgewiesen. Ratsherr Kühl plädiert dafür, die Bilanzen abzuwarten, um anhand der dann vorliegenden Zahlen zu beraten.

Die Ratsherren Kluckhuhn und Ruge unterstreichen ungeachtet dessen das Bedürfnis einer Erklärung für die aktuell vorliegenden Zahlen.

Ratsherr Fehrs weist darauf hin, dass eine Befragung von Aufsichtsratsmitgliedern in öffentlicher Sitzung nicht möglich sei. Er verweist auf die Möglichkeit, sich direkt an die SWN zu wenden und um Aufklärung zu bitten.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis:	/
Ratsversammlung:	Kenntnisnahme

Der Ausschussvorsitzende verlässt vorübergehend die Sitzung. Die Leitung wird derweil vom stellvertretenden Ausschussvorsitzenden, Ratsherrn Andresen, übernommen.

31.2 .	Hans-Böckler-Schule (HBS); hier: Genehmigung der Bildung einer Außenstelle auf dem Gelände der Erstaufnahmeeinrichtung Neumünster (EAE) Vorlage: 0540/2013/MV
--------	---

Beschluss:

Es erfolgt Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis:	/
Ratsversammlung:	Kenntnisnahme

31.3 .	Hindenburg-Kaserne - Unterkunftsgebäude für Flüchtlinge Vorlage: 0537/2013/MV
--------	--

Beschluss:

Auf Nachfrage erklärt Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras, dass die Stadt weiterhin ein erstes Zugriffsrecht hat, wenn die Immobilien an die BIMA zurückgehen.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis:	/
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

Ratsherr Kühl ist zurück und übernimmt die Leitung der Sitzung.

31.4 .	Sonstige Mitteilungen
--------	-----------------------

Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras teilt mit, dass ein geeigneter **Wahlraum als Ersatz für die Mühlenhofschule** gefunden wurde. Der Wahlraum wird im DRK-Gebäude in der Schützenstraße eingerichtet. Somit sind jetzt alle Wahlräume barrierefrei zu erreichen.

Ferner informiert Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras über einen Termin mit der Konzernbevollmächtigten der Bahn, bei dem es um die **Beseitigung der Misstände am Bahnhof** gehen wird. Das Gespräch soll am 12.04.2018 stattfinden.

Herr Stadtrat Kubiak berichtet, dass in Bezug auf den **Neubau des Technikums** die Errichtung in Modulbauweise geprüft wurde. Er kündigt für die Ratsversammlung am 27.03.2018 eine entsprechende Vorlage - vermutlich als Dringlichkeitsvorlage - an.

Ratsherr Kühl fragt nach, was es mit einer **Einwohnerfrage eines Herrn Steffen (Taxiruf)** auf sich habe. Frau Stadtpräsidentin Schättiger bestätigt, dass eine Anfrage zum Thema „Gutachten zur Tarifgestaltung im Taxi-Gewerbe“ eingegangen sei. Da es dabei um eine Aufgabe zur Erfüllung nach Weisung und somit nicht um eine Selbstverwaltungsangelegenheit gehe, sei die Frage für die Einwohnerfragestunde im Rahmen der Ratsversammlung nicht zugelassen worden. Dem Fragesteller solle seitens der Verwaltung geantwortet werden.

32 .	Tagesordnungen der städtischen Ausschüsse
------	---

Beschluss:

Es erfolgt jeweils Kenntnisnahme.

gez. Gerd Kühl
(Ausschussvorsitzender)

gez. Heike Allmann
(Protokollführerin)